

Zeitschrift: Filmbulletin : Zeitschrift für Film und Kino
Herausgeber: Stiftung Filmbulletin
Band: 46 (2004)
Heft: 258

Vorwort: In eigener Sache
Autor: Vian, Walt R.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

**Bundesamt für Kultur
Sektion Film (EDI), Bern**



**Direktion der Justiz und
des Innern des Kantons Zürich**

FACHSTELLE *kultur* KANTON ZÜRICH

Stadt Winterthur



Filmbulletin – Kino in Augenhöhe ist Teil der Filmkultur. Die Herausgabe von Filmbulletin wird von den aufgeführten Institutionen, Firmen oder Privatpersonen mit Beträgen von Franken 20'000.– oder mehr unterstützt.

**Verlag
Filmbulletin**
Hard 4, Postfach 68,
CH-8408 Winterthur
Telefon +41 (0) 52 226 05 55
Telefax +41 (0) 52 226 05 56
info@filmbulletin.ch
www.filmbulletin.ch

Redaktion
Walt R. Vian
Redaktioneller Mitarbeiter:
Josef Stutzer
Volontariat:
Milena Dylag

Inserateverwaltung
Filmbulletin

**Gestaltung und
Realisation**
design_konzept
Rolf Zöllig sgd cgc
Postfach 167, Hard 10
CH-8408 Winterthur
Telefon +41 (0) 52 222 05 08
Telefax +41 (0) 52 222 00 51
zoe@rolfzoellig.ch
www.rolfzoellig.ch

Produktion
Druck, Ausrüsten:
Mattenbach AG
Mattenbachstrasse 2
Postfach, 8411 Winterthur
Telefon +41 (0) 52 2345 252
Telefax +41 (0) 52 2345 253
office@mattenbach.ch
www.mattenbach.ch

Versand:
Brüllsauer Buchbinderei
AG, Wiler Strasse 73
CH-9202 Gossau
Telefon +41 (0) 71 385 05 05
Telefax +41 (0) 71 385 05 04

© 2004 Filmbulletin
ISSN 0257-7852

**Filmbulletin 46. Jahrgang
Der Filmberater
64. Jahrgang
ZOOM 56. Jahrgang**

**Mitarbeiter
dieser Nummer**
Peter W. Jansen, Stefan
Volk, Pierre Lachat, Herbert
Spaich, Johannes Binotto,
Irene Genhart, Daniela
Sannwald, Doris Senn,
Thomas Binotto, Erwin
Schaar, Frank Arnold

Fotos
Wir bedanken uns bei:
trigon-film, Wettingen;
Ascot-Elite Entertainment,
BuenaVista International,
Columbus Film, Fama
Film, Filmcoopi, Monopole
Pathé Films, UIP, Xenix
Filmdistribution, Zürich;
RealFiction Filmverleih,
Köln; Kinowelt, Leipzig

Vertrieb Deutschland
Schüren Presseverlag
Universitätsstrasse 55
D-35037 Marburg
Telefon +49 (0) 6421 6 30 84
Telefax +49 (0) 6421 68 11 90
ahnemann@
schueren-verlag.de
www.schueren-verlag.de

Kontoverbindungen
Postamt Zürich:
PC-Konto 80-49249-3
Bank: Zürcher
Kantonalbank Filiale
Winterthur
Konto Nr.: 3532-8.58 84 29.8

Abonnemente
Filmbulletin erscheint 2004
fünfmal ergänzt durch
vier Zwischenausgaben.
Jahresabonnement:
CHF 69.– / Euro 45.–
übrige Länder zuzüglich
Porto

In eigener Sache

«Um den Blick auf das zu schärfen, was Kino ausmacht, haben der Bundesverband Kamera (bvk) und die Fachzeitschrift Film & TV Kameramann einen bisher einzigartigen Wettbewerb ins Leben gerufen: den Preis für die Visuelle Filmkritik.»

Das finden wir sinnvoll. Das gefällt uns. Denn wir können uns der Meinung der Preisverleiher anschliessen, die argumentieren: «Angeblich leben wir in einer Gesellschaft, die immer stärker von Bildern geprägt wird. Im Umgang mit diesen Bildern bedienen wir uns aber immer noch viel zu oft eines völlig unzureichenden Instrumentariums – selbst da, wo sich alles um die Bilder dreht: Filme sind eben nicht beweglich bebilderte Bücher, und die Filmkritik sollte deshalb über Geschichte und Schauspielerleistung hinausgehen und eine Auseinandersetzung mit den Bildern selbst sein. Ein Film ist mehr als seine Geschichte.»

Besonders freut uns aber, dass der Preis in diesem Jahr an unseren langjährigen Mitarbeiter Gerhard Midding vergeben wurde mit der Begründung:

«Middings Filmkritik des Spielfilms SPIDER ist ein charmanter, kleiner, unpräntiöser Text, der routiniert geschrieben ist. Der Text geht auf das Visuelle sehr differenziert ein – und zwar nicht unter «ferner liegen», sondern er steigt direkt über die Bildebene ein, die Midding in ihrer Wirkung, aber auch in ihrer Machart gekonnt beschreibt.»

Gerhard Middings erste Veröffentlichung in Filmbulletin reicht ins Jahr 1986 zurück. In der Ausgabe 2.86 publizierten wir unter dem Titel «Kreativ sein ist ein intimer Akt» ein Gespräch mit dem Hollywood-Regisseur Sydney Pollack, das Gerhard Midding zusammen mit seinem Kollegen Lars Olav Beier geführt hatte. Und seither hat er gegen hundert Beiträge bei uns veröffentlicht. Wer mag, kann also Beiträge von Gerhard Midding nachlesen und selbst zur Einschätzung und kommen, dass er den Preis der Visuellen Filmkritik verdient hat.

Herzlichen Glückwunsch
Walt R. Vian

Lesen Sie Kino

Liebe Leserin
Lieber Leser

Wir denken, dass der Zeitpunkt günstig ist, «Filmbulletin – Kino in Augenhöhe» auch zu verschenken.

Wenn Sie das Geschenk selbst auf den Gabentisch legen möchten, liefern wir Ihnen rechtzeitig eine bereits erschienene Ausgabe, andernfalls beliefern wir die Beschenkten direkt mit einer Geschenkkarte und einem bereits erschienenen Heft.

Benutzen Sie die Bestellkarte «Geschenk-Abo» auf der letzten Heftseite, telefonieren oder mailen Sie uns.

Tel. +41 (0) 52 226 05 55
info@filmbulletin.ch

Wenn alles nach Plan läuft, erscheint Heft 9.04 am 22. Dezember.

Mit einem herzlichen Dank
Walt R. Vian

> filmbulletin verschenken

Filmbulletin
Kino in Augenhöhe

**8.04 November 2004
46. Jahrgang
Heft Nummer 258**